

Mitgliederversammlung

Samstag, den 15. März 2014 um 14:30 Uhr

Die Veranstaltung wird mit einem Beamer begleitet um den Mitgliedern einzelne Punkte anschaulicher machen zu können. Diese sind als Anlagen beigefügt.
Das Protokoll übernimmt der Sportwart Jörg Binder für den entschuldigt abwesenden Schriftführer Reinhold Wernicke.

Beginn: 14:30 Uhr **Ende:** 16:30 Uhr im SSVaW

1. Begrüßung

Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden René Kappel mit dem Hinweis auf die rumgehenden Listen

+ Anwesenheitsliste

+ Mitarbeiter der kommenden Regatten

+ Segler vom Dienst

+ Erreichbarkeit der Mitglieder im Falle einer Havarie (liegt dann im Verein aus)

Vorstellung des neuen Kantinenpächters Sigfried (Siggi) Preuscht.

Siggi stellt sich als Inhaber der Burgscheune Beeskow vor und wird versuchen an Wochenenden der Saison unterschiedliche Gerichte die er auch in der Burgscheune anbietet auch bei uns anzubieten.

2. Abstimmung über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen. René Kappel stellt durch Diskussion, das Ralf Ristau Anträge gestellt hat, die nach Auffassung des Vorstandes zum Teil erörterungswürdig sind und, da sowieso eine Satzungsänderung vorzunehmen ist, z.T. auch Satzungsänderungen vorsehen. Nach Hinweis von Ulrich Sondermann übernimmt der Vorstand die Anträge als Eigene und wird sie bei den vorgesehenen Tagesordnungspunkten mit behandeln.

3. Ehrungen/Auszeichnungen/Jubiläen

Regina Kraus wird für 50 Jahre Mitgliedschaft in Abwesenheit geehrt, Edeltraut Hurthe und Lutz Storr wurden zum 75. Geburtstag, Olaf Boggasch zum 50. Geburtstag gratuliert.

4. Aufnahmen/Austritte

Es sind keine Austritte zu verzeichnen.

Dem Vorstand lag ein Aufnahmeantrag von Axel Wollmann vor. Er hat sich dem Vorstand vorgestellt und stellt sich nun der Mitgliederversammlung vor. Axel Wollmann wird als vorläufiges Mitglied einstimmig aufgenommen.

Dieter Zellin ist krankheitsbedingt nicht anwesend, seine Aufnahme als ordentliches Mitglied wird daher zurückgestellt.

Petra Drauschke stellt sich vor und möchte förderndes Mitglied werden, Sie wird Einstimmig aufgenommen.

Bernhard Kramm beantragt den Wechsel vom vorläufigen zum ordentlichen Mitglied und wird einstimmig aufgenommen.

Julian Leverenz hat den Antrag auf Wechsel zum fördernden Mitglied gestellt, da er zurzeit aus beruflichen Gründen (Ausbildung) nicht aktiv teilnehmen kann. Diese Möglichkeit wurde ihm eingeräumt.

5. Berichte der Vorstandsmitglieder zur Saison 2013, Aufgaben 2014

1. Vorsitzender

Bedankt sich bei dem Vorstand für geleistete die Arbeit.

Er stellt den Ausschuss zur Verlängerung des Pachtvertrages vor. Es soll mit der Gemeinde eine langfristige Anschlusslösung gefunden werden.

Technikwart:

René Kappel erläutert für den entschuldigten Rainer Krüger, dass die Stegsanierung gut angelaufen ist und für die Saison soweit sicher abgeschlossen wurde und nach der Saison fortzusetzen ist.

Die Dachsanierung wird im Frühjahr nach dem Abklippen erfolgen.

Die Aufgabenliste Segler vom Dienst wurde überarbeitet und wird durch Aushang bekannt gegeben.

Sportwart

Bei den Ranglistenregatten wird auf die bewährten Teams zur Betreuung gesetzt. Es wird auch um Hilfe bei der Unterstützung der Kantine für alle Veranstaltungen gebeten.

Jörg Binder stellt die Webseite vor. Julia Zinke bietet ihre Hilfe bei der Verbesserung der Seite an.

Im Rahmen der Vorstellung des Kalenders erläutert Günter Fest die Sponsorenveranstaltung als Jugendveranstaltungen für Auszubildende des Sponsors IG BCE, von dem wir 500,00 € Spende bekommen.

Jugendwart:

René Kappel verliest den Bericht des entschuldigt abwesenden Jugendwartes Maik Boggasch (*Siehe Anlage 1*)

6. Berichte zum Haushaltsjahr 2013

Anke Schmidt stellt die Ein und Ausgaben für das vergangene Haushaltsjahr da. Der Haushalt ist mit einem Überschuss von 50,00 € ausgeglichen. (*Siehe Anlage 2*)

7. Berichte der Kassenprüfer zum Haushaltsjahr 2013

Die Abrechnungen wurden von Angelika Bolatzky und Regina Päsche geprüft.

Es wurde bemerkt, dass rückständige Beiträge bis auf eine Ausnahme beigetrieben wurden.

Es wurde deutlich darauf hingewiesen, dass die Qualität der Quittungen sich zukünftig verbessern muss. Quittungen sind immer unter Angabe des Verwendungszwecks - auch für welche Aufgaben - zu benennen, da nur so eine Zuordnung zu den Positionen möglich ist. Die Angabe „Kleinmaterial“ reicht nicht. Richtig wäre z. B. „Schrauben für Steganlage“

Der Bericht des Kassenwartes ist deckungsgleich zum Kassenprüfbericht.

Gesamtbestand zum Jahresende 8817,62 €

Die Kassenprüfer schlagen die Entlastung des Vorstandes vor.

8. Entlastung des Vorstandes

Klaus Heyer bat die Mitgliederversammlung um Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird nach Abstimmung einstimmig entlastet.

9. Finanzplan 2014

Anke Schmidt stellt als Kassenwart den Finanzplan für das kommende Jahr vor. (*Siehe Anlage 3*)

10. Termin 2014

Der Terminplan wird von der Mitgliederversammlung einstimmig angenommen. (*Siehe Anlage 4*)

11. Satzungsänderung

Es sind vom Finanzamt Änderungen vorgegeben die in der Satzung umgesetzt werden müssen. René Kappel stellt die Änderungen mit anliegender Folie den Mitgliedern vor.

Die Satzungsänderungen werden einstimmig angenommen. *(Siehe Einladungstext)*

Antrag von Ralf Ristau vom November 2013 zur Satzungsänderung:

René Kappel verliert den Antrag und dessen Begründung von Ralf Ristau, der entschuldigt nicht anwesend ist und zeigt die Änderung an der Satzung auf.

In § 4 Abs. 2 des letzten Halbsatzes sollte die Befreiung für Ehrenmitglieder „von Umlagen“ gelöscht werden.

Ulrich Sondermann unterstützt diesen Antrag da Umlagen für die Nutzung des Geländes erfolgen und nicht im Zusammenhang mit den Beiträgen stehen.

Die Änderung wird mit 36 Ja-Stimmen, zwei Gegenstimmen und einer Enthaltung angenommen.

Die Änderung einer Klarstellung in § 4 Vorläufige Mitglieder Zusatz „haben kein Stimmrecht“ wird einstimmig abgelehnt.

Eine Änderung in § 9 Abs. 1 das die Mitgliederversammlung nur „beschlussfähig ist, wenn mindestens die Hälfte der Mitglieder anwesend ist ...“ wurde nach Ausführungen von Lutz Storr und Ulrich Sondermann einstimmig abgelehnt.

Die Ergänzung in § 9 Abs. 7 zur Klarstellung das Wort „Stimmberechtigten“ bei der Wahl aufzunehmen wurde einstimmig abgelehnt. *(siehe Anlage 5)*

12. Anträge

Anträge von Ralf Ristau zur Änderung der Finanzordnung vom 22.04.2014

In § 6 Finanzsatzung soll bei der Reinigungsumlage die Ausnahme für „Ehrenmitglieder“ gestrichen werden.

Der Antrag wird nach Diskussion mit 5 Enthaltungen und zwei Gegenstimmen angenommen.

Lutz Storr weist darauf hin, dass die Reinigungsumlage nun neu zu berechnen sein dürfte, da die Einnahmen ansonsten die Ausgaben übersteigen könnten.

Der Antrag auf Erhöhung der Beiträge für Fördernde Mitglieder wurde kontrovers diskutiert.

Ulrich Sondermann, Ulf Lüdtke und Achim Zunke bitten den Beitrag zu belassen, da er vor wenigen Jahren so beschlossen wurde insbesondere um ihn für Fördermitglieder die nur den Verein unterstützen wollen attraktiv zu halten.

Lutz Storr stimmt dem Antrag zu, da eine Anpassung auch in diesem Bereich erfolgen sollte. Wolfram Hurthe spricht sich für eine Erhöhung von 65,00 Euro aus.

Der Antrag wird mit 15 Ja-Stimmen, 24 Nein-Stimmen und eine Enthaltung abgelehnt.

Der Antrag auf Nutzungsgebühren für Vereinseigene Boote führt zu einer Lebhaften Diskussion gegen diesen Antrag.

Günther Fest spricht sich gegen die Gebühren aus, da es sich fast ausschließlich um die Boote aus dem ehemaligen Verein Finkenherd handelt und diese mit Arbeit und privaten Mitteln von den ehemaligen Mitgliedern aufgebaut und renoviert wurden.

Zum einen steht bei Beschluss dieses Antrages der Austritt einiger sehr aktiver Mitglieder zu befürchten und zum Anderen befürchtet er, dass sich um die Boote nicht

mehr ausreichend bemüht wird. Derzeit kümmern sich zahlreiche Mitglieder, um die Boote die sie auch regelmäßig nutzen.

Norbert Schmidt bittet darum, im Protokoll festzuhalten, dass Ralf Ristau diese Art des persönlichen Vorgehens, in Form von Anträgen die sich gegen das Wirken der Mitglieder des ehemaligen Hanseat Finkenheerd richten, zu unterlassen hat. Diese Auffassung wird von der Mehrzahl der anwesenden Mitglieder geteilt. Der Vorstand wurde um Stellungnahme gebeten. René Kappel erläutert dazu, dass der Vorstand den Antrag geschlossen ablehnt, da die Mitglieder des ehemaligen Hanseat Finkenheerd im Verein sehr aktiv mitarbeiten und eine Bereicherung des Vereinslebens des SSVaW darstellen. Den von Ralf Ristau angeführten Kosten von ca. 400 € pro Jahr stehen Einnahmen von mehr als 1000,00 € jährlich gegenüber. Diese Einnahmen bestehen aus direkten Geldspenden und Sachspenden, die in unmittelbarem Zusammenhang mit den Booten ZK10, Motorkutter MK1 und der Ixylon zu sehen sind. Von einer finanziellen Belastung, wie in Ralfs Argumentation ausgeführt, kann somit keine Rede sein.

Der Antrag wird einstimmig abgelehnt. (siehe Anlage 6)

13. Sonstiges, Verabschiedung

Thomas Bolatzky berichtet vom Landesseglerntag. Er informiert über die Bedeutung des Fahrtensegelns. Hierbei handelt es sich um ein wichtiges Standbein des Breitensports, neben dem Regattasegeln und des Jugendsports.

Weiterhin informiert er über seine Anfrage zur Badestelle in der Nähe des Vereins beim Landkreis. Auch diese Badestelle steht weiterhin unter Kontrolle der Wasserqualität.

Jörg Binder gibt bekannt, dass der Vorstand einen Preis für den aktivsten Fahrtensegler auslobt wobei die Rahmenbedingungen noch nicht geklärt sind.

Angelika Bolatzky wirbt für einen Pokal für den aktivsten Regattasegler.

Holger Hug berichtet über einen Pokal für den Aktivsten Fahrtensegler mit den meisten Trailerfahrten.

Lutz Storr weist darauf hin, dass das Fahrtensegeln ein Sport ist der, wenn er denn erfasst wird, auch über den LSB versichert ist. Den Preis im Verein gibt es bereits und der steht im Vereinsheim. Es sei demnach lediglich eine Reanimierung einer alten Tradition die vom Vorstand aufgenommen wird.

Ina Fest bittet den Termin zur Abgabe der Fahrtenbücher in den Kalender 31. Oktober 2014 aufzunehmen.

Horst Scholz gibt bekannt, dass seine Inspiration II zum Verkauf steht und er mit einem neuen Boot zunächst in die Karibik will. Am 21.6. wird er im Verein eine Schiffs- taufe feiern.

Günther Fest bittet den Vorstand nochmals um Klärung, dass die Vorhalle vor dem Nobelschuppen bei Veranstaltungen zur Verfügung steht und nicht von den Jugendbooten blockiert wird.

Dr. Jörg Binder
Sportwart und Protokoll

René Kappel
1. Vorsitzender

Anlage1

Bericht MV Frühjahr 2014

Zur Jugendarbeit 2013 habe ich in der Herbst MV einen sehr ausführlichen Bericht abgeliefert, deswegen heute ein kurzer Blick auf den Jugendsport.

Die Jugendkasse hatte in 2013 einen Einnahmebestand von 1381,02 € aus Beiträgen, Bootsmiete und allgemeinen Spenden.

Aus der Jugendkasse wurden Kosten in Höhe von 1381,62 €, im Schwerpunkt der Startgebühren getragen. Da diese Summe nicht ausreichend war musste die Vereinskasse noch mit ca. 300,-€ unterstützen.

Ich hoffe der Einnahmen- und Ausgabennachweis wurde durch die Kassenprüfung als i.O. bewertet.

Zum sportlichen Teil der Jugendarbeit:

Im Winter trainierten unsere Kids im athletischen Bereich ca. 24 Std.

Es wurden durch Knut und Maik mehrere Theorieeinheiten, zeitnah zum Saisonstart angeboten. Hierbei wurde unterteilt in Regattaopti, Cadet und Anfänger.

Zum Jahreswechsel wurden Lorenz auf Opti und Moritz auf 4zwo zum D Kader berufen.

Fiete wurde Anschlußkader.

Als Kadersegler nahmen Sie am Athletik und Theorietrainingswochenende in Lindow teil.

Beim Jugendseglertag wurde Moritz als Jugendsprecher der Verbandsjugend wiedergewählt.

Der SSVaW war für den JST gastgebender Verein.

Am Wochenende danach startete, bis auf wenige Erkrankte und einige Anfänger, fast das gesamte seglerische Jugendteam beim Athletiktest.

Moritz und Lorenz konnten in Ihren Altersklassen den Sieg erringen, ansonsten waren wir mit Mittelfeldplatzierungen sehr gut dabei.

Durch die guten Einzelplatzierungen wurde die Mannschaftswertung der Landesstützpunkte wieder durch Storkow gewonnen (wir gehören strukturell zu Storkow)

In Abstimmung mit dem VBS wird es im kommenden Jahr einen neuen Athletiktest geben.

Die Erarbeitung dieses Testes wurde einer Gruppe Jugendsegler unseres Vereins übergeben, die fachliche Betreuung wurde Maik übertragen.

Im April starten die ersten Jugendsegler in diversen Trainingslagern und die Saison startet.

Maik würde mich freuen wenn sich wieder einige erfahrene Segler finden die gelegentlich die Anfängerbetreuung am Mittwoch übernehmen können.

Parallellaufend zum Opti und Cadettraining würde es Maik entlasten.

Interessierte melden sich bitte bei Maik zur Terminkoordination.

Voraussichtlich am 02.05. wird in diesem Jahr der Seekönig Cup ausgesegelt.

Neben Knut, Rene und Maik benötigen wir noch interessierte Segler.

Der Wettkampfmodus ist noch nicht bekannt, wir würden versuchen ein schlagkräftiges Team zu formen.

Meldet euch bitte bei Rene oder Maik.

Maik JW

Jahresbericht 2013

	01.01.2013	31.12.2013
Hauptkonto	8.396,01 €	8.764,15€
Beitragskonto	314,15 €	54,07 €
Jugendkasse	57,02 €	- 0,60 €
	<u>8.767,18 €</u>	<u>8.817,62 €</u>

Einnahmen des Vereins

Beiträge von Mitgliedern, Partnermitglieder und Förderende Mitglieder	13.230,00 €
Standgebühren Sommern und Winter	6.740,00 €
Ausgleich Arbeitsstunden 2012	1.252,50 €
Aufnahmegebühren	1.200,00 €
Zuschüsse von Verbänden	1.949,60 €
Spenden	3.259,72 €
Erträge aus Nutzung durch Urlauber und eigene Mitglieder	3.857,10 €
Sonstige Einnahmen wie Weiterberechnungen an die Kantine, Ausgleich Forderungen(SSVAW/Daske)	1.190,07 €
Reinigungsumlage	4.190,00 €
Startgeldeinnahmen bei Regatten	1.725,00 €
Gesamteinnahmen	38.593,99 €

Ausgaben des Vereins

Beiträge an Verbände	2.185,23 €
Mieten, Pachten, Grundsteuern	2.926,75 €
Reinigung des Grundstückes	4.199,21 €
Kosten Sportgeräte	2.248,86 €
Kosten der lfd. Bewirtschaftung wie Versicherung, Elektro, Gas, Was- ser, Müll, Telefon/Internet usw.	9.540,92 €
Reparaturen/Wartungen am Grundstück, Gebäuden und Steg- anlagen	10.081,04 €
Aufwand im Zusammenhang mit den Regattasport wie Triebstoff, Preise Genehmigungen, Erst. Startgelder	4.452,89 €
Sonstige Ausgaben wie Präsente, Ansegeln, Absegeln, Vereinsmeis- terschaft, Weihnachtsfeier	2.908,65 €
Gesamtausgaben	38.543,55 €
Gesamteinnahme	38.593,99 €
Gesamtausgaben	38.543,55 €
Positives Ergebnis	50,44 €

Plan 2014

Einnahmen des Vereins

Beiträge von Mitgliedern, Partnermitglieder und Fördernde Mitglieder	13.000,00 €
Standgebühren Sommern und Winter	6.500,00 €
Ausgleich Arbeitsstunden 2013	810,00 €
Aufnahmegebühren	1.200,00 €
Zuschüsse von Verbänden	1.500,00 €
Spenden	1.000,00 €
Erträge aus Nutzung durch Urlauber und eigene Mitglieder	3.000,00 €
Sonstige Einnahmen wie Weiterberechnungen an die Kantine, Ausgleich Forderungen(SSVAW/Daske)	1.000,00 €
Reinigungsumlage	4.200,00 €
Startgeldeinnahmen bei Regatten	2.000,00 €
Gesamteinnahmen	34.210,00 €

Ausgaben des Vereins

Beiträge an Verbände	2.200,00 €
Mieten, Pachten, Grundsteuern	3.000,00 €
Reinigung des Grundstückes	4.200,00 €
Kosten Sportgeräte	2.000,00 €

Kosten der lfd. Bewirtschaftung wie Versicherung, Elektro, Gas, Was- ser, Müll, Telefon/Internet usw.	10.000,00 €
Reparaturen/Wartungen am Grundstück, Gebäuden und Steg- anlagen	7.000,00 €
Aufwand im Zusammenhang mit den Regattasport wie Triebstoff, Preise Genehmigungen, Erst. Startgelder	4.000,00 €
Sonstige Ausgaben wie Präsente, Ansegeln, Absegeln, Vereinsmeis- terschaft, Weihnachtsfeier	1.500,00 €
Gesamtausgaben	33.900,00 €
Gesamteinnahme	34.210,00 €
Gesamtausgaben	33.900,00 €
Positives Ergebnis	310,00 €



Anlage 4

Termine SSVaW + Regatten im Revier Scharmützelsee 2014 (Entwurf)					15.03.2014
Termin	Uhrzeit	Regatta / Veranstaltung	Klassen	Ver-Ort	Verein
22.02.2014	10:00	Schiedsrichterweiterbildung			SC Ciconia
22.02.2014	10:00	Landesjugendseglertag			SSVaW
08.03.2014	10:00	Landesseglertag			SCS
15.03.2014	14.30	Mitgliederversammlung Bootshaus			SSVaW
22.03.2014	11:00	Revierbesprechung			SGS
12.-13.04.2014	10:00	Abslippen/ Arbeitseinsatz			SSVaW
26.04.2014	11:00	Revieransegeln Scharmützelsee	alle Klassen	Scharmützelsee	alle
02.05.2014		Seekönig Cup	Match Race	Scharmützelsee	YAAS
10.-11.05.2014		Opti Cup Scharmützelsee (Rangliste)	Opti A u. B	Scharmützelsee	SGS
24.05.2014		Langstreckenregatta	alle Klassen	Scharmützelsee	YCD
31.05.-01.06.2014		Werlicup (RL)	Laser, Laser-Radial, 4.7 LM Cadet	Scharmützelsee	SSVaW
07.-08.06.2014		Scharmützelseewoche 420'er, FD	FD, 420'er	Scharmützelsee	SSVaW
14.06.2014		Langstreckenwettfahrt um das Blaue Band	alle Klassen	Scharmützelsee	SV78 WR
21.06.2014		Scharmützelsee-Marathon	alle Klassen	Scharmützelsee	SGS
28.06.2014		Langstreckenregatta	alle Klassen	Scharmützelsee	SCE
04.07.2014	18:00	Mitgliederversammlung			SSVaW
05.07.2014		Langstreckenwettfahrt	alle Klassen	Scharmützelsee	SSVaW
19.-20.07.2014		Alte-Eichen-Pokal (Rangliste)	H-Boote, Drachen	Scharmützelsee	SGS
23.-24.08.2014		Wasserscharmützel Langstrecke + Flaggengala klass. Yachten	alle Klassen	Scharmützelsee	SGS
24.08.2014		Tag des offenen Bootes, Mitsegeln erwünscht		Scharmützelsee	SCE
30.08.2014		fishermens cup	alle Klassen	Scharmützelsee	YAAS
05.-07.09.2014		Flammender Scharmützelsee		Scharmützelsee	Bad Saarow
06.09.2014		Vereinsmeisterschaft	alle Klassen	Scharmützelsee	SSVaW
06.09.2014		Vereinsmeisterschaft	alle Klassen	Scharmützelsee	YCD
06.09.2014		Vereinsmeisterschaft	alle Klassen	Scharmützelsee	SCE
06.09.2014		Vereinsmeisterschaft	alle Klassen	Scharmützelsee	SV78 WR
13.09.2014		Yesterdaycup	Opti Ü 21 J	Scharmützelsee	SSVaW
19.09.2014		Kinder begeistern, Kita zu Gast		Scharmützelsee	SCE
20.-21.09.2014		Herbstregatta H-Boote, Dyas und Opti B (Rangliste)	H-Boote, Dyas, Opti B	Scharmützelsee	SGS
27.09.2014		Kürbis-Cup	alle Klassen	Scharmützelsee	YCD
11.10.2014		Revier Absegeln	alle Klassen	Scharmützelsee	alle
18.10.2014	10:00	Arbeitseinsatz		Bootshaus	SSVaW
25.-26.10.2014	10:00	Aufslippen		Bootshaus	SSVaW
01.11.2014	10:00	Arbeitseinsatz		Bootshaus	SSVaW
08.11.2014		Grünkohlregatta	Opti Match Race (Erw.)	Scharmützelsee	SGS
16.11.2013	14:30	Mitgliederversammlung, anschl. Bowling		Caritasheim	SSVaW
29.11.2014		Eisbeineissen		Theater am See	SGS
06.12.2014	13.30	Weihnachtsfeier		Bootshaus	SSVaW
Legende:					
		Veranstaltungen des SSVaW			
		Schulfei			
	ROT	Ranglistenregatta			

Antrag an die Mitgliederversammlung am 16.11.2013

Ich beantrage Satzungsänderungen zu § 4 Mitgliederversammlung und § 9 Mitgliedschaft der Satzung des SSVaW:

§ 4 Mitgliedschaft

Abs. (2) Ehrenmitglieder..., sind jedoch **von der Zahlung von Beiträgen befreit.** (s.a. Finanzordnung II Abs. (4))

Begründung: Die Erhebung von Umlagen ist auch Ehrenmitgliedern gegenüber zumutbar, da sie zur Unterhaltung und zum Erhalt des Vereins dienen, was die Geehrten sicherlich auch wollen. Da Umlagen im Verein eine einmalige Zahlung für besondere finanzielle Ausgaben, die nicht durch die Beiträge gedeckt werden können, sind, ist das m.E. wirklich sinnvoll. In diesem Sinne müsste dann auch die Finanzordnung (V) geändert werden.

Abs. (2) Vorläufige Mitglieder sind.... **Sie haben kein Stimmrecht!**

Begründung: ergibt sich aus § 4 Abs. (3) der Satzung und ist nur zur Klarstellung.

§ 9 Mitgliederversammlung

Abs. (1) Die Mitgliederversammlung ist das oberste Organ des Vereins. **Sie ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder des Vereins anwesend sind. Falls diese Voraussetzungen nicht erfüllt sind, ist eine neue Mitgliederversammlung innerhalb von zwei Wochen einzuberufen, auf der mindestens ein Drittel der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sein muss.**

Begründung: Es ist im Interesse aller Mitglieder, wenn zu den Entscheidungen einer Mitgliederversammlung eine Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist, um den wirklichen Mehrheitswillen auszudrücken.

Abs. (7) Beschlüsse der Mitgliederversammlung werden, mit Ausnahme der Festlegungen dieser Satzung, mit einfacher Mehrheit der anwesenden **stimmberechtigten** Mitglieder gefasst.

Die folgenden Beschlüsse werden mit zwei Dritteln der anwesenden **stimmberechtigten** Mitglieder gefasst: (...)

Begründung: Nach bisheriger Fassung dieses Absatzes unserer Satzung sind Ehrenmitglieder **nicht(!!!)** stimmberechtigt. (im Widerspruch zu § 4 Abs. (2) der Satzung)

Anmerkung: Alle Neuerungen bzw. Änderungen sind **rot** gekennzeichnet.

Anlage 6

Ralf Ristau
Gewerbeparkring 67
15517 Fürstenwalde

Saarower Segler Verein am Werl
Alte Eichen 3
15526 Bad Saarow

Ich stelle folgende Anträge an die MV vom 15.03.2014 zusätzlich zu meinen bestehenden Anträgen (vom 08.11.2013):

Die Mitgliederversammlung des SSVaW möge die **Änderung der Finanzordnung** wie folgt beschließen:

1. Änderung: „VI Reinigungsumlage“

Alle Mitglieder zahlen eine Reinigungsumlage von jährlich 60,00€ für die Reinigung der Clubräume und die Pflege des Geländes. Fördende und Jugendmitglieder sind von der Umlage ausgenommen. Die Umlage ist zum 01. Juli des Jahres fällig.
(gestrichen: **Ehrenmitglieder**)

Begründung: Umlagen sind einmalige Sonderzahlungen, die durch die Beiträge nicht gedeckt werden. Diese Sonderzahlungen sind m.E. auch Ehrenmitgliedern zuzumuten, da sie dem Erhalt und der Pflege unseres Grundstückes dienen.

2. Änderung: „II Beiträge Erwachsene“

1. Ordentliche und vorläufige Mitglieder	180,00€
2. Fördernde Mitglieder	66,00€
3. Partner eines ordentlichen oder Ehrenmitglieds	90,00€
4. Ehrenmitglieder sind von Beitragszahlungen befreit.	

Begründung: Die Anpassung der Beiträge von fördernden Mitgliedern an die Erhöhung der Beiträge von ordentlichen Mitgliedern und deren Partnern, bzw. Partnern von Ehrenmitgliedern (MV 16.03.2013) halte ich für gerecht und vertretbar. (In anderen Vereinen ist der Förderbeitrag höher als der Grundbeitrag der ordentlichen Mitglieder.)

Die Mitgliederversammlung des SSVaW möge folgende **Nutzungsgebühren für die Vereinsboote** beschließen:

1. Nutzung O- Jolle/ Ixylon	jährlich	120,00€
	täglich(8 Std.)	20,00€
2. Nutzung des Segelkutters ZK10	jährlich	280,00€
	täglich(8 Std.)	45,00€
	oder pro Besatzungsmitglied	8,00€

Bei der Nutzung der o.g. Boote zu Vereinsregatten gewährt der SSVaW seinen Mitgliedern 50% Rabatt auf die Nutzungsgebühren.

Saisonverträge sowie jede sonstige Nutzung sind beim Vorstand zu beantragen und durch diesen zu bestätigen. Nutzungen jeder Art sind im Schaukasten in einem Nutzungsplan auszuhängen.

Begründung: Es entstehen dem SSVaW durch den Unterhalt der Boote Kosten, die gedeckt werden müssen. Die anfallenden Kosten (Versicherung, Überholung, Wartung, Rücklagen für Reparaturen) sowie die Ausfälle durch belegte Liegeplätze müssen sich in den Nutzungsgebühren niederschlagen, da unser Verein für diese Boote keine sonstigen Einnahmen hat. Folgende Kostenaufrechnung stelle ich an:

- Liegeplatz Ixylon/ O- Jolle (pro Saison)	60,00€
+ Unterhaltung u. Versicherung+ Rücklage (pro Saison)	60,00€
Gesamtkosten pro Saison	120,00€
- Liegeplatz Segelkutter (pro Saison)	140,00€
+Unterhaltung. u. Versicherung+ Rücklage (pro Saison)	140,00€
Gesamtkosten pro Saison	280,00€

Die daraus resultierenden Tages- und Saisonpreise liegen bei ca. 40% der sonst üblichen Preise. (Bei der Nutzung zu Vereinsregatten bei ca. 20%.)

Schlußbemerkung: Durch das zeitliche Limit der MV am 16.11.2013 konnten meine-rechtzeitig gestellten- Anträge nicht mehr behandelt werden. Um aber die finanzielle Konsolidierung des SSVaW voranzutreiben, sind diese neuerlichen Anträge m.E. Unausweichlich!

Fürstenwalde, 22.02.2014



An alle Mitglieder des SSVaW (ab 16. Lebensjahr)

Zur diesjährigen

Jahreshauptversammlung lädt der Vorstand für

Sonnabend, den 15.03.2014 um 14:30 Uhr ins Bootshaus, Alte Eichen 3, 15526 Bad Saarow ein

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Vorstellung des neuen Kantinenpächters
2. Abstimmung über die Tagesordnung
3. Ehrungen/ Auszeichnungen/ Jubiläen
4. Aufnahmen/ Austritte
 - a. Axel Wollmann
 - b. Petra Drauschke
 - c. Dieter Zellin
5. Berichte der Vorstandsmitglieder zur Saison 2013, Aufgaben 2014
6. Bericht zum Haushaltsjahr 2013
7. Bericht der Kassenprüfer zum Haushaltsjahr 2013
8. Entlastung des Vorstandes
9. Terminplan 2014
10. Satzungsänderungen
 - a. Gemäß Vorgabe vom Finanzamt
 - i. § 2 Abs.1, folgende Formulierung voranstellen: *„Zweck des Vereins ist die Förderung des Sports“*
 - ii. § 2 Abs. 2 Satz 2, Formulierung ergänzen: *Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt in erster Linie eigenwirtschaftlichen Zwecken.*
 - iii. § 17 Abs. 3 ersetzen durch: *„Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke, fällt das Vereinsvermögen des Vereins an den Verband Brandenburgischer Segler e.V. (VBS), der es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke im Sinne des § 2 dieser Satzung zu verwenden hat.“*
 - b. Antrag Ralf Ristau
 - i. Diverse Anträge zur Änderung der Satzung (siehe Anhang)
11. Anträge, die bis zum 08.03.2014 beim 1. oder 2. Vorsitzenden schriftlich eingehen
12. Sonstiges, Verabschiedung

Mit freundlichen Grüßen



René Kappel
1. Vorsitzender

Anlagen:

Antrag Ralf Ristau
Terminplan Saison 2014

An alle Mitglieder des SSVaW (ab 16. Lebensjahr)

Korrektur in der Tagesordnung

zur diesjährigen Jahreshauptversammlung, Sonnabend, den 15.03.2014 um 14:30 Uhr im Bootshaus,
Alte Eichen 3, 15526 Bad Saarow

- Den Satz

ii - § 2 Abs. 2 Satz 2, Formulierung ergänzen: Der Verein ist selbstlos tätig, *er verfolgt in erster Linie eigenwirtschaftlichen Zwecken.*

Streichen und ersetzen durch:

ii. § 2 Abs. 2 Satz 2, Formulierung ergänzen: Der Verein ist selbstlos tätig; *er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.*

Mit freundlichen Grüßen



René Kappel
1. Vorsitzender



W